

Numismatisches
Gesellschaft
In Wien

see American Relief Administration

[Numismatic Society (in)
Vienna, Austria], 1920-1928

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

I., Universitätsplatz 2
im Gebäude der
kais. Akademie der Wissenschaften.

Vienna 3 th May 1920.

To the

American Numismatic Society,

New-York.

Dear Sir,

At the kind request of the American Relief
Administration in Vienna we beg you to help
a part of our members with food drafts.

Our society consists of about 300 members,
more than half of them living in Vienna and
suffering great want. Our general conditions
of life are so bad that we also cannot go on
with the scientific publications of our so-
ciety as we like, the expenses having raised
enormously. So is misery everywhere and no
hope for better times. The American Relief

Administration will have the kindness
to acknowledge the rightness of our declara-
tion.

Thanking you beforehand for all you
will do for us, we remain

Yours very truly

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

S. J. Dvorčák *W. H. Kubitzki*

Wien, 16./XI.1921.

American Numismatic Society,

NEW-YORK.

Die Numismatische Gesellschaft, Wien
dankt sich für die sehr freundliche
Uebersendung des 10. Heftes der Numisma-
tic Notes and Monographs, (The first Seleu-
cid Coinage of Tyre), dem Ausdruck des ver-
bindlichsten Dankes zu übermitteln.

Hochachtungsvoll ergebenst

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Zwischke

Abfender: _____

por-

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

Wien I., Burgring 5.

An the American

Numismatic Society

NEW-YORK.

in

Broadway at 156 th Street

Schon seit mehreren Wochen haben die American Relief Administration Warehouses in Österreich Lebensmittelpakete an Inhaber von Lebensmittel-Bezugscheinen ausgefolgt. Bei jeder Bank in den Vereinigten Staaten können Lebensmittel-Bezugscheine für amerikanische Warenhäuser gekauft und uns nach Wien gesandt werden. Gegen Vorweisung dieser Bezugscheine im Warenhause in Wien können wir amerikanische Lebensmittel beziehen.

Wir leiden in Oesterreich großen Nahrungsmangel.
Lebensmittel - Pakete von Einzelpersonen in Amerika
kommen meistens nicht an. Was nützt uns Geld, wenn
wir dafür keine Nahrungsmittel kaufen können!

Helft uns in unserer Not, indem Ihr rasch einen Lebensmittel-Bezugschein für
amerikanische Warenhäuser an uns sendet!

Nähere Auskünfte bei der

AMERICAN
RELIEF ADMINISTRATION,
115 Broadway,
NEW YORK CITY

oder bei Ihrer eigenen, oder der
nächsten Bank.

.....
(Vor- und Zuname)

.....
(Bezirk, Straße und Nummer)

.....
(Ort und Land)

WICHTIG: Name und Adresse müssen leserlich und ungekürzt geschrieben sein.

Persönliche
Mitteilungen:

.....

.....

POST CARD

For several weeks the **AMERICAN RELIEF ADMINISTRATION WAREHOUSES** in Austria have been delivering food parcels to holders of food drafts. You can buy at any bank in the United States **AMERICAN RELIEF WAREHOUSE FOOD DRAFTS** and send them to us in Vienna. On presentation of these **FOOD DRAFTS** at the warehouse in Vienna, we can also draw **AMERICAN FOOD**.

We are in great need of food in Austria. Individual food parcels sent from America usually do not reach us. Money does us no good when there is no food to buy.

**HELP US IN OUR DISTRESS BY
SENDING AN AMERICAN RELIEF WAREHOUSE FOOD DRAFT — QUICKLY!**

For further information apply to
AMERICAN RELIEF ADMINISTRATION,
115 Broadway, **NEW YORK CITY**
or to your own or the nearest bank.

80 Heller-
Marke

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

I., Universitätsplatz 2.

An die

6873 Plaza.

American Numismatic Society

New-York

156 th Street and Broadway
U.St.A.

November 2nd, 1923

Dwarshak

Dr. Fritz Dwarshak
Wien I
Burgling 5

Numismatische Gesellschaft

Dear Dr. Dwarshak:

Your letter of recent date has reached my hands, and you are correct in thinking that your previous letter did not arrive. I am, therefore, doubly glad that you wrote again to me.

Will you please express our appreciation to those of the members of the Numismatische Gesellschaft who have interested themselves in obtaining the periodicals we desire. We are very glad indeed to learn that you can supply all of the volumes we need, and I am sending through our bank a Draft in your name for \$37.70. I note what you say about sending these through the Smithsonian Institution, and this is entirely satisfactory to us; and if there should be any difficulty about the matter, please send them by mail.

With regard to exchanging, we shall be very glad to do this; and, under separate cover, I am sending a set of our Numismatic Notes & Monographs to your Society, with the exception of two publications which unfortunately are out of print. Your proposal to apply these against the periodicals we desire, is very generous, but we feel that we should like to present them, and we trust that this will be satisfactory to you. The future issues can be exchanged, and we will gladly see that this is done.

Again thanking you for your interest in our behalf, and with assurances of our cordial esteem, I am

Very truly yours,

Librarian & Secretary

*Spills + Mono
Stack 11/po/p/3
Rush*

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

Universitätsplatz 2

im Gebäude der Akademie der Wissenschaften.

▽

12. Dezember 192

Wien, _____

To the

AMERICAN NUMISMATIC SOCIETY,

zu Händen des Mr. Sydney P. Noel,

Librarian & Secretary,

New - York.

Sehr geehrter Herr,

gestatten Sie, dass ich Ihnen für Ihr freundliches Schreiben vom 2. XI. verbindlichst danke und Ihnen für die darin gegenüber unserer Gesellschaft zum Ausdruck gebrachte Sympathie die Versicherung der gleichen Gefühle für Ihre Vereinigung übermitteln darf.

Wir sind mit Ihren Vorschlägen durchaus einverstanden und vor allem für die Ueberweisung von 37.70 Dollars sehr dankbar, die wir allerdings bis heute noch nicht erhalten haben. Die von mir zusammengestellte Serie der Ihrer Gesellschaft fehlenden Bände der Numismatischen Zeitschrift wurde schon vor einiger Zeit durch die hiesige Vermittlungsstelle der Smithsonian Institution zur Beförderung übergeben. Ihre Sendung von Notes and Monographs bestätigen wir unter Ausdruck des verbindlichsten Dankes für Ihr sehr freundliches Entgegenkommen. Gestatten Sie uns gelegentlich auf die unserer

Num. Gesellschaft

Schick.

Kyp.

12. Dezember

1922

Mitteilung
Wien

Hilflos

Kyffburg

12. Dezember

1922

1922

Gesellschaft fehlenden Bände Ihrer Zeitschrift zurück-
geben, die wir gegen Bände unserer Zeitschrift
austauschen möchten. Wir denken daran, dass, ~~sich~~ nachdem
Sie die vollständige Reihe der Numismatischen Zeitschrift
schon besitzen, vielleicht eines Ihrer Mitglieder zu die-
sem Tausche bereit ist.

Begreiflicher Weise legt auch das staatliche
Münzkabinett in Wien, I. Burgring 5 grossen Wert darauf,
Ihre Notes and Monographs zu besitzen, die ihm mit Aus-
nahme von Nr. 3 und 10 fehlen. Auch aus der Liste der
Publications Ihrer Gesellschaft fehlt uns so viel Wich-
tiges, dass die staatliche Sammlung auf den Erwerb die-
ser Arbeiten bedacht sein muss. Der Mangel einer genü-
genden Notation verweist uns auch diesbezüglich auf den
Tauschweg und ich bitte Sie namens des Münzkabinetts
sich in der Angelegenheit bemühen zu wollen. Die staat-
liche Sammlung ist gerne bereit den vollen Preis in
österreichischen Publikationen zu begleichen.

Schliesslich bestätige ich noch namens der
Gesellschaft den Erhalt von Newells: Tyrus Rediviva und
begleite die Abgabe der Zeitschrift
austausches zwischen unseren Gesellschaften.

In hochachtungsvoller Ergebenheit

Dr. Fritz Darschak

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

I. Universitätsplatz 2

im Gebäude der Akademie der Wissenschaften

▽

I. Burgring 5.

22. Dezember 1923

Wien, _____

To the

American Numismatic Society,

zu Händen Mr. Sydney P. N o e .

New-York.

156 th Street.

Sehr geehrter Herr,

Der Unterzeichnete bestätigt den Empfang des
unter dem 7. Dezember 1923 vermittelten Schecks per Dollars
7.7.- für Publikationen der Numismatischen Gesellschaft.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher

Hochachtung

B. F. Zisch

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

1. Universitätsplatz 2

im Gebäude der Akademie der Wissenschaften

I. Burgring 5.

Wien, 22. Jänner 1924.

An die

AMERICAN NUMISMATIC SOCIETY,

New - York.

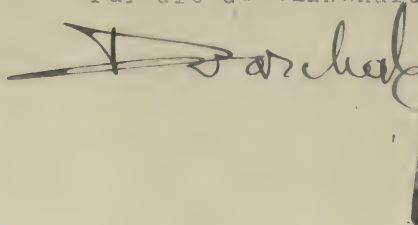
Broadway 156 th street.

Die Numismatische Gesellschaft beehrt sich den Empfang von Nr. 20 der Numismatic Notes and Monographs "Italian orders of Chivalry and medals of honour" by Harrauld E. Gillingham höflichst dankend mit dem Bemerken zu bestätigen, dass in den nächsten Tagen die Jahresgabe der Numismatischen Gesellschaft zur Versendung gelangt.

Gleichzeitig erlauben wir uns das Ersuchen unserer Gesellschaft und des Österreichischen Münzkabinetts um Austausch des American Journal of Numismatics und der Reihe der Notes and Monographs empfehlend in Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll ergebenst

für die Gesellschaft:



Numismatische Gesellschaft, Wien I. Burgring 5.

The American Numismatic Society
zu Hd.d.Herrn Sekretärs S y d n e y P. N o e.

N e w - Y o r k .

Broadway.

between 155 th and 156 th
Streets.

Sehr geehrter Herr,

Ihre Zuschrift an Herrn Regierungsrat Dr.Münsterberg vom 18.Juli d.J. betreffend die Vervollständigung Ihrer Bestände an Publikationen unserer Gesellschaft haben wir am 5./VIII. bereits erledigt, ohne dass uns bis heute eine Antwort zugekommen wäre, weshalb wir annehmen müssen, dass unser Brief verloren gegangen ist.

Wir legen sehr grossen Wert darauf Ihren Wünschen in der entgegenkommendsten Weise zu entsprechen und beehren uns daher neuerdings auf Ihr Schreiben zurückzukommen.

Alle von Ihnen angesprochenen Bände der Numismatischen Zeitschrift, des Monatsblattes, der Mitteilungen der Österreichischen Gesellschaft und des Clubs der Münz- und Medaillenfreunde stehen Ihnen zur Verfügung. Das Archiv für Medaillen- und Plakettenkunde hingegen erscheint bei Riechman & Co. in Halle a/S. Sophienstrasse 36. Deutsches Reich, wo es auch bestellt werden

kann.

Die Berechnung über Ihre Desideratenliste finden Sie beiliegend, wobei allerdings das Porto nicht berücksichtigt ist, das noch hinzu käme. Wenn Sie uns aber Ihre Publikationen ab 1915 in Tausch geben, so berechnen wir nur die vor dieser Zeit erschienenen Teile Ihre Liste.

Um beiderseits Porto zu sparen, erlauben wir uns den Vorschlag zu machen, dass die beiderseitigen Sendungen durch die Gesandtschaft der Vereinigten Staaten in Wien geleitet werden, die wissenschaftliches Material mehrfach befördert hat. Eventuell wäre die Sendung auch durch die Smithsonian Institution zu leiten, die uns gleichfalls aus Amerika größere Sendungen vermittelt hat.

Indem wir hoffen, dass diese Zuschrift günstige Aufnahme findet, bitten wir uns ehemöglichst Ihre Meinung zukommen zu lassen und zeichnen

mit dem Ausdruck vorzüglicher Hochachtung
für die Gesellschaft.

Dr. Fritz Darschak

25th October, 1928

Numismatische Gesellschaft,
1, Josefsplatz, Wien

Gentlemen:

Will you be so good as to let me know whether you can supply the following numbers of the Mitteilungen der Numismatischen Gesellschaft; Bd. XV, Nos. 55-56, 57-58, 59-60, 61-62, 63-64, 65-66, 67-70. The data in these numbers regarding the nickel coinage is my reason for desiring these. If there is a charge for the numbers I shall be glad to have a memorandum to cover.

Very truly yours,

Secretary

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN

~~Sekretariat: I. Burgring 5. Tel. 37-437~~
Kassa: I. Opernring 7. Tel. 305
Österr. Postsparkassen-Konto Nr. 29.322.

Wien, 17. November 1928.

P.T.

Herrn Sydney P. Noe,
Secretär der American Numismatic Society,

New-York.

Geehrter Herr,

Mit gleicher Post empfangen Sie die in Ihrem Geehrten
vom 25.p.gewünschten "Mitteilungen der Numismatischen Gesellschaft",
und zwar

6 Hefte á S.-.50

S. 3.-

Porto

1.-

8.S. 4.- oder Dollar -.60.

Hochachtungsvoll

NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT
IN WIEN
I., OPERNRING 7.